

Buchbesprechung

Pädokriminalität weltweit

Sexueller Kindesmissbrauch, Kinderhandel, Kinderprostitution und Kinderpornographie



Autor: Adolf Gallwitz und Manfred Paulus

Anmerkungen: 1. Auflage 2009, 253 Seiten, broschiert, 2095 Seiten, in Leinen

ISBN: 978-3-8011-0598-3

Verlag: VERLAG DEUTSCHE POLIZEILITERATUR GMBH,

Preis: 16,90 Euro

Verfasser: Gunhild von der Groeben, Journalistin

Pädokriminelle agieren gezielt, skrupellos und international. Sie leben mitten unter uns und finden ihre Opfer in der Familie, der Nachbarschaft, im Verein, in der Kirche, in den Datennetzen im Inland und im Ausland. Ihre Opfer sind die Schwächsten der Gesellschaft. Der Kampf gegen diese Kriminalität und der Schutz der Kinder sind Ziel des Buches von Adolf Gallwitz und Manfred Paulus.

Der zunehmenden Tendenz, sexuelle Handlungen zwischen Erwachsenen und Kindern zu entkriminalisieren, stellen sie Fakten entgegen, die uns schauern machen: Sexueller Kindesmissbrauch, Kinderhandel, Kinderprostitution und Kinderpornographie (so der Untertitel des Buches) sind Erscheinungsformen eines Kriminalitätsfeldes, dessen extrem hohes Dunkelfeld auch damit zusammenhängt, dass Ermittlungs- oder Strafverfolgungsbehörden oft auf Zusammenarbeit und Informationsaustausch mit Jugendbehörden und Kinderschutzeinrichtungen verzichten (müssen). Systembedingte Ineffizienz mit schrecklichen Folgen. Die Autoren stellen systematisch alle wesentlichen Fakten dar, haben Rechtslagen, In- und Ausland sowie neue Medien dabei im Blick, analysieren Schwächen bei den geltenden rechtlichen Regelungen und weisen auf Präventionsmöglichkeiten hin. Dazu gehören wichtige Hinweise für Eltern und ihre Kinder, die helfen, Gefahren zu erkennen und sie zu mindern. „Pädokriminalität weltweit“, 2009 im Verlag Deutsche Polizeiliteratur erschienen (16,90 Euro), ist ein aktuelles Grundlagenwerk für Fachleute (nicht nur) bei der Polizei, ebenso aber auch ein guter Ratgeber für Eltern, Beratende und Unterstützende von Kindern.